

Der Historische Verein beteiligte sich mit der Durchführung von zwei Gemarkungsfahrten mit dem Fahrrad zu den ehemaligen Siedlungen rund um Altenheim. Glaubt man dem Presseecho waren diese Touren ein voller Erfolg.

Der Museumstag wurde im Jahr 2011 bewusst außerhalb der Riedwoche durchgeführt. Nach langer Vorbereitungszeit konnte an diesem Tag die Landwirtschaftsausstellung im umgebauten Schopfareal eröffnet werden. Neben Führungen im Heimatmuseum und einem historischen Ortsrundgang konnten auch folgende Vorführungen besucht werden:

- Fischernetzstricken, vorgeführt von Hans Mild,
- Spinnen am Spinnrad, vorgeführt von Elise Metzger und
- Korbflechten, vorgeführt von Herrmann Reuter.

Während des Neurieder Ferienprogramms konnte die Mitgliedergruppe Neuried durch die Leiterin der Trachtengruppe, Ute Scheidecker, den Kindern die Kunst des Brotbackens näher bringen, jenseits von Großbäckereien und Backautomaten.

Im Jahr 2011 gab es neben einem Ausflug auch mehrere Exkursionen: Ziel des Ausflugs war dieses Jahr das Kloster Alpirsbach und das Silberbergwerk „Gottes Segen“ in Haslach.

Die Exkursionen führten beide ins Elsass: Zum einen zur Burg Landsberg und zum anderen zur Porte de Pierre und Roche de Mutzig. Hier hat der Organisator Richard Karl wieder ein gutes Händchen bei der Auswahl der Ziele gezeigt.

Zum Ende des Jahres hat ein Vortrag von Rektor i. R. Jürgen H. Schmitt noch einmal für einen übervollen Vortragsraum am Heimatmuseum gesorgt. Sein Vortrag über den Marshall de Turenne hat die Anwesenden in den Bann gezogen.

Fester Bestandteil in der Vereinsarbeit ist die Teilnahme am Adventsmarkt in Altenheim. Unzählige Helfer tragen dazu bei, dass neben Kulinarischem auch sehr schöne Bastelideen am Stand des Historischen Vereins angeboten werden können.

Arbeitskreis Dundenheim

Der Arbeitskreis Dundenheim arbeitete im Jahr 2011 weiter an der Vertonung von Filmmaterial.

An zwei Abenden wurden die Filme „Mein Heimatdorf im Ried“ aus dem Jahr 1962 und der Film zur „700-Jahr-Feier des Ortsteils Dundenheim“ gezeigt.

Arbeitskreis Ichenheim

Das abgelaufene Vereinsjahr forderte von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe viel Einsatz, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Für die Ausstellungen „Von der Wiege bis zur Bahre – Stationen eines Lebens“ und „Historische Gewanne, Flurnamen und Grenzsteine